



HUMBOLDT-GYMNASIUM

Berlin • Reinickendorf

Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife

Tobias Thomas Hölzer

Vorname(n) Name

geboren am

16.07.2001

in

Berlin

hat sich am Ende der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- die „Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung),
- das Schulgesetz (SchulG) für das Land Berlin vom 26. Januar 2004 in der jeweils geltenden Fassung,
- die Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO) vom 18. April 2007 in der jeweils geltenden Fassung.

I. Leistungen in der Qualifikationsphase:

Punktzahlen der Kurse in einfacher Wertung

LF = Leistungskursfach		1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld					
Deutsch.....	_____	14	10	10	09
Englisch	_____	11	11	12	11
Französisch	_____	--	--	--	--
Latein	_____	--	--	--	--
Chinesisch	_____	--	--	--	--
Darstellendes Spiel	_____	--	--	--	--
Musik	_____	--	--	--	--
Bildende Kunst	_____	12	13	--	--
Englisch Zusatz	_____	--	--	--	--
Latein Zusatz	_____	--	--	--	--
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld					
Geschichte.....	_____	--	--	11	12
Politikwissenschaft	_____	12	12	12	12
Geografie	_____	--	--	--	--
Wirtschaftswissenschaft	_____	--	--	--	--
Philosophie	_____	--	--	--	--
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld					
Mathematik	_____	11	13	12	14
Physik	LF	14	13	13	15
Chemie	_____	(08)	(09)	--	--
Biologie	_____	(08)	13	--	--
Informatik	LF	15	15	14	15
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
Weitere Fächer					
Sport	_____	--	(13)	15	(13)
Sport	_____	--	--	--	--
Seminar-/Zusatzkurs	Z	13	14	--	--
Seminar-/Zusatzkurs	Z	--	--	--	--
Musik Ensemble	Z	--	--	--	--

II. Leistungen in der Abiturprüfung:

Prüfungsfach	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung (Punkte)	
	schriftlich	mündlich
a. <u>Physik</u> (Leistungskursfach)	12	--
b. <u>Informatik</u> (Leistungskursfach)	14	--
c. <u>Mathematik</u> (Grundkursfach)	14	--
d. <u>Englisch</u> (Grundkursfach)		07
e. -- (Referenzfach der besonderen Lernleistung)		--
<u>Politikwissenschaft</u> (Referenzfach der Präsentationsprüfung)		13

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote:

Punktsumme aus 24 Grundkursen in einfacher Wertung:	289	mindestens 120, höchstens 360 Punkte
Punktsumme aus den 8 Leistungskursen in zweifacher Wertung:	228	mindestens 80, höchstens 240 Punkte
Punktsumme im Kursblock:	517	mindestens 200, höchstens 600 Punkte
Punktsumme im Prüfungsblock aus den Prüfungen in den vier Prüfungsfächern sowie der fünften Prüfungskomponente in vierfacher Wertung:	240	mindestens 100, höchstens 300 Punkte
Gesamtpunktzahl:	757	mindestens 300, höchstens 900 Punkte
Durchschnittsnote:	1,4	

Mit „Z“ sind Zusatzkurse gekennzeichnet.

In Klammern gesetzt sind die Punktzahlen von Kursen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen.

Die Durchschnittsnote (N) errechnet sich in Übereinstimmung mit Anlage 2 der Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung vom 18. Mai 2010 in der jeweils geltenden Fassung nach der Formel:

$$N = 5^2/3 - \text{Gesamtpunktzahl} : 180.$$

Die Durchschnittsnote wird auf eine Stelle hinter dem Komma errechnet; es wird nicht gerundet. Bei einer Gesamtpunktzahl von 823 und mehr Punkten ergibt sich eine Durchschnittsnote 1,0.

IV. Fremdsprachen:

Fremdsprachen	Jahrgangsstufe von ... bis ...	GeR-Niveaustufe ¹⁾
Englisch	von Jahrgangsstufe Kl.3 bis 4.Sem.	B2/C1
Spanisch	von Jahrgangsstufe Kl.7 bis Kl.10	B1
-----	-----	---
-----	-----	---

¹⁾ Für die modernen Fremdsprachen weist die Tabelle Kompetenzen nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) auf den ausgewiesenen Niveaustufen aus. Sind für eine Fremdsprache zwei Referenzniveaus ausgewiesen, ist das niedrigere in vollem Umfang, das höhere in Anteilen erreicht.
Freibleibende Felder sind zu entwerfen.

Dieses Zeugnis schließt den Nachweis des

gemäß der „Vereinbarung über das Latinum und das Graecum“ ein (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22. September 2005 in der jeweils geltenden Fassung).

Bemerkungen: Tobias Hölzer hat während der Qualifikationsphase das Fach Mathematik als dritten Leistungskurs besucht. Er war Mitglied der Gesamtschülervertretung.

Tobias Thomas Hölzer

Vorname(n) Name

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Die Allgemeine Hochschulreife ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

Berlin, den 16.06.2019

Salsc

stellv. Schulleiterin

Kauper

Vorsitzender
der Prüfungskommission



Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Notenstufen	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend	
Noten	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6	nicht be-
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	rücksichtigt